



## Leitlinie

**ThermoFisher**  
SCIENTIFIC

### Nachhaltigkeitspolitik

Als Produzent von pharmazeutischen Wirkstoffen und Vorstufen sind wir uns einer besonderen Verantwortung bewusst. Die gesellschaftliche Akzeptanz ist unser Maßstab für eine nachhaltige Entwicklung. Dies erreichen wir durch:

#### Management:

- Verantwortung des Managements und des Linienmanagements für Umwelt und Energie
- Beurteilung und Kontrolle der Aktivitäten zur Vermeidung negativer Auswirkungen unseres Betriebes im Rahmen eines integrierten Managementsystems
- Festlegung von Zielen und Zielwerten
- Erfüllung unserer eingegangenen Verpflichtungen
- Management von vor- und nachgelagerten Prozessen, die in unserem Einflussbereich liegen

#### Mitarbeiter und Gesellschaft:

- Freiwilliges soziales Engagement mit Focus auf unsere Mitarbeiter und die lokale Gemeinschaft
- Anregung der Mitarbeiter zur ständigen Verbesserung der Umweltleistung
- Partnerschaftlichen Umgang mit unseren Anspruchsgruppen
- Veröffentlichung einer jährlich aktualisierten Umwelterklärung

#### Umwelt und Energie:

- Verpflichtung, die Verfahren und den betrieblichen Umweltschutz und Energieverbrauch – über die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Regelungen hinaus – stetig zu verbessern
- Die Energieeffizienz stellt bei Beschaffungsvorgängen (Güter, Dienstleistungen) ein Bewertungskriterium dar
- Ermittlung und Minimierung der Emissionen inklusive PiE Bewertung (Pharmaceuticals in the Environment)
- Ermittlung der Stoffeigenschaften von prozessorforderlichen Chemikalien
- 100% erneuerbaren Strom
- Verhinderung von Emissionen aus Vorfällen durch entsprechende Präventionsmaßnahmen
- Untersuchung von Betriebsstörungen und Setzen von Korrektur- / Vermeidungsmaßnahmen
- Reduktion von Treibhausgasen um 50% von 2018 bis 2030 für Scope 1 und 2
- Anstrengungen zur Verringerung der Kohlenstoffdioxidintensität Scope 3; konzernweites wissenschaftsbasiertes Ziel „Netto Null CO<sub>2</sub> Emission 2050“ wurde gesetzt).

#### Wertschöpfung:

- Effizienzsteigerungen durch Ressourcen-, Abfall- und Energiemanagement
- Thermische Nutzung von mindestens 2.700 t/a Reststoffen am Standort selbst, dadurch Vermeidung von 1,7 Mio. m<sup>3</sup> Erdgas
- Erhöhung des Elektrifizierungsgrades im Energiemix
- Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz- Focus auf Anpassung (Kapazität, Bedarf)

Daniel Samson  
General Manager